

S A T Z U N G

der

Stadt Donaueschingen über die Änderung des Bebauungsplanes "Rathausplatz"

Aufgrund der §§ 1, 2 und 8-10 und 13 des Bundesbaugesetzes vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), geändert durch Gesetz vom 6.7.1979 (BGBl. I S. 949), §§ 111 Abs. 1, 112 Abs. 2 Nr. 2 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg vom 20.6.1972 (GesBl. S. 352) (LBO) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg vom 22.12.1975 (GesBl. 76 S. 1) hat der Gemeinderat am 13.5.1980 die Änderung des Bebauungsplanes "Rathausplatz", der am 11.2.1977 in Kraft getreten ist, beschlossen:

§ 1

Gegenstand der Änderung

Straßen - und Baulinienplan vom 25.6.1976
Gestaltungsplan vom 25.6.1976

§ 2

Inhalt der Änderung

Der Bebauungsplan nach § 1, Ziff. 1-2 wird zeichnerisch durch Deckblatt nach Maßgabe der Begründung vom 31.1.1980 geändert.

§ 3

Bestandteile des geänderten Bebauungsplanes

1. Straßen- und Baulinienplan M 1:500 vom 25.6.1976
geändert durch Deckblatt
2. Gestaltungsplan M 1:500 vom 25.6.1976
geändert durch Deckblatt
3. Bauvorschriften

Beigefügt sind:

1. Übersichtslageplan M 1/25.000 vom 25.6.1976
2. Begründung vom 25.6.1976
3. Begründung vom 31.1.1980

§ 4

Ordnungswidrigkeiten

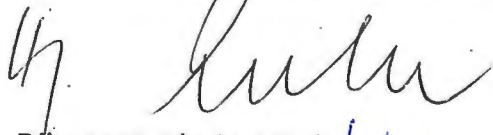

Ordnungswidrig i.S. von § 112 LBO handelt, wer den aufgrund von § 111 LBO ergangenen Bestandteilen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 5

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Donaueschingen, den 13.5.1980


Bürgermeisteramt: 



Die Änderung des Bebauungsplanes sowie die Stelle, bei der dieser eingesehen werden kann, wurden am 18. Juli 1980 öffentlich bekanntgemacht. Die Änderung ist somit seit dem 18. Juli 1980 rechtsverbindlich.

Donaueschingen, den 25. Juli 1980

Stadtverwaltung
i. d. A.



B e s, Stadtammann

